

Heute beginnt unser Inventur-Ausverkauf

**Die am
meisten
herab-
gesetzten
Waren
können
wir nicht
inserieren.**

weil es sich dabei fast ausnahmsweise um Einzelstücke, Modelle und Restposten handelt. Deshalb kann in Wirklichkeit nur ein Besuch des Hauses unsere größten Leistungen zeigen.

In großen Mengen ist vorrätig:

Damen-Ottomane-Mäntel
Damen-Mäntel Stoffe englischer Art
Frauen-Tuch-Mäntel schwarz und farbig
Damen-Woll-Kleider
Blusen und Röcke
Damen- und Kinder-Hüte
Westen und Pullovers
Kinder-Kleider und Mäntel

Ein Posten 244
Damen-Winter-Mäntel
besonders preiswert
Stück 500 975 1200

S. KNOFF
Emmendingen



Jetzt bietet Ihnen der Inventur-Ausverkauf überraschende Preisvorteile!

Jetzt kaufen Sie reguläre Qualitäts-Schuhe, die wegen der vorigen Saison geräumt werden sollen.

Jetzt können Sie schon für sehr wenig Geld bisher aufgeschobene Wünsche zur Zufriedenheit erfüllen.

Jetzt heißt es kling sein, prüfen und kurz entschlossen schon in den ersten Tagen des Ausverkaufs zugreifen!

Schuhwarenhaus Zimmermann
EMMENDINGEN — MARKGRAFENSTRASSE 5

Gasthaus „z. Uebergang“
Mündingen 257

Bei gegenwärtiger Bedarfszeit empfehlen wir
Brechkoks Nr. 1 u. 2
per Zir. M. 2.—

Grob- od. Stoffkoks
per Zir. M. 1.90

Bei Abnahme von 50 und mehr Zentner entsprechender Rabatt.

Endingen, den 11. Januar 1929.

Gaswerksverwaltung:
Seinacht.

Restlos, muß alles geräumt werden!

Mein
Inventur-

Ausverkauf

vom 12. bis 26. Januar
gibt Ihnen Gelegenheit, ganz besonders vorteilhaft zu kaufen!

Sacco-Anzüge . Mk. 58.- 48.- 37.- 32.-
Winter-Ulster . . Mk. 68.- 54.- 42.- 35.-
Winter-Paleot . . Mk. 58.- 48.- 37.- 32.-
Winter-Joppen . . Mk. 18.- 16.- 13.- 950
Hosen Mk. 7.- 6.- 5.- 450

Ein Posten Anzüge la Roßhaar-Arbeit
reinwohlene zum Aussuchen .Mk. 25.-

Julius Bollerer
Freiburg. Eisenbahnstrasse 1

Mein diesjähriger

Inventur-Ausverkauf

vom 12. bis 26. Januar ist seinen

Vorgängern an Preiswürdigkeit noch überlegen
durch die rücksichtslos herabgesetzten Räumungs-Preise

Preisermäßigung

auf alle nicht reduzierte

Damen- und Kinderkleidung Sport- und Strandkleidung Unterkleider, Morgenröcke Damen- und Herren-Modeartikel Strümpfe, Handschuhe, Hülle Wollwaren, Badearikel	Aussteuer-Artikel Bettwaren, Bettstühlen Haus-, Kindern- und Tischwäsche Damen- und Kinderwäsche Herrnwäsche, Trikotaden Erstlingswäsche
--	---

Markenartikel ausgenommen

In allen Abteilungen ausgelegt:

Beste aller Art | Reduzierte Artikel | Sonder-Angebote

C. Werner-Blusf / Freiburg i. Br.

Dreherstrasse 4

Beachten Sie auch meine Fenster Dreherstrasse



Spreisgauer 2. Vatigrüßen

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

mit den Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Spreisgauer Sonntagsblatt"
Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breisach, Ettenheim,
Waldbach und am Kaiserstuhl

Telexgramm-Adresse: D'Uter, Emmendingen / Fernsprecher: Emmendingen 303, Freiburg 1892

Anzeigenpreis:
die einspaltige Zeitung über deren Raum 25 Wörter.
die zweispaltige über 75 Wörter, der doppelte Aufdruck
Rabatt. Bei Werbepostkarte 20% Aufschlag. Beilagen-
gebühr das Doppelte 10.— Markt ohne Postabrechnung
Geschäftsschreiberstrasse 11 / Postcheck-Konto Nr. 7382 unter Karlsruhe

Nr. 10

Emmendingen, Samstag, 12. Januar 1929

4. Jahrgang

Betrugsversuch am Reich.

Einfache politische Hetzeleistung.

Der "Berliner Volksanzeiger" berichtet über einen großen Betrug, den von Intendanturen amtes des alten Heeres begangen sein soll. Im vergangenen Jahre tauchten einige Polen auf, die die Anprüche an das Reich stellten. Es handelt sich angeblich um Mehlräuberungen, die für die deutsche Besetzung in Polen vor dem ersten November 1918 erfolgt sein sollten. Die Polen brachten Belege und Unterlagen bei und als sich das Reich weigerte, zu zahlen, wurden die Forderungen vor dem deutsch-polnischen Schiedsgericht in Paris geltend gemacht. Hier wurde Deutschland zur Zahlung von 300 000 Mark verurteilt.

Auch vor dem Haager Schiedsgericht wurde Deutschland abgewiesen und somit war die Zahlung von 900 000 Mark an die polnischen Lieferanten fällig.

Mittlerweile tauchte der Verdacht auf, daß die von den Polen beigebrachten Unterlagen nicht in Ordnung waren, weil alle politischen Forderungen an Deutschland bis zum 1. November 1918 befohlen worden waren. Die Berliner Kriminalpolizei erhielt den Auftrag, diese Angelegenheit zu klären.

Nach monatelangen Beobachtungen und Ermittlungen wird sich herausstellen, daß der Verdacht berechtigt war.

Intendanturbeamte der deutschen Besetzungsarmee haben

polnische Forderungen an Deutschland, die nie erfüllt sind,

bestätigt und die hierfür eingerichteten Rechnungen als richtig anerkannt. Der Hauptfahndungs-Beamter konnte festgestellt werden und bestätigte sich im Maßstab Untersuchungsfähig. Ein dritter wurde in Danzig verhaftet. Die polnischen Betrüger lügen in Polen und sind natürlich von deutschen Behörden nicht zu fassen. Hierdurch wird die Unterstellung außerordentlich erschwert. Es ist kaum darum zu zwecken,

dass auf diese Weise genannte Summen von Deutschland an Polen bezahlt werden sind, obwohl die dafür in Ausschau gehaltenen Belehrungen die dafür in Ausschau gehaltenen Summen von Deutschland an Polen bezahlt werden sollen.

Die Steigerung auf alle Großstädte der Gemeinden überhaupt stieg von 16,4 Prozent in der Vorwiegungszeit auf 40,2 Prozent in der Nachriegszeit.

Die Steigerung auf alle Großstädte der Gemeinden ist gleichmäßig auf alle Großstädte der Gemeinden verteilt.

Die Kopf der Bevölkerung betrug in den Großstädten 1925-26 der Aufschubbedarf für die wirtschaftliche Fürsorge 21,20 RM. für Jugendwohlfahrt und Gesundheitswesen 8,17 RM. für das Wohnungsbau 14,93 RM. in den Mittelstädten 16,90 RM., bzw. 4,52 RM. bzw. 9,77 RM. Insgesamt betrug er für das Wohnungsbauprojekt 25 RM. je Kopf der Bevölkerung.

Die Wohnungsbaulasten der Gemeinden überhaupt stiegen von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-26 um 100 Prozent.

Die Bevölkerungszahl der Gemeinden überhaupt stieg von 1925-2

Großfürst Nikolai Nikolajewitsch



Seine Frau war die Prinzessin Anastasia, eine Tochter des Fürsten Nikolaus von Montenegro, die, als sie noch jung und schön war, mit dem Herzog Georg von Reichenberg sich vermählte, aber dann, um die Ehe mit dem Großfürsten zu retten, sich von ihrem Gemahlt trennen ließ. Eine Schwester dieser Anstasia war die Prinzessin Jorda von Montenegro, die Peter Karageorgewitsch geheiratet hatte, der später den thronbesteckten thronblichen Thron bestieg und zumindest moralisch verantwortlich für das Attentat von Serajevo war. Bolimac weilt während zu schreiben, wie begleitet die Damen in der Umgebung des Großfürsten Nikolaus für französische Schönheiten und wie sich ihre schönen Augen mit Tränen füllten, als sie von den Töchtern Karadjas aus gesehen das „unverlöste“ Lachterl erhielten. Obwohl die Schwägerin des Großfürsten schon im Jahre 1890 nach Südtirol die Familien-Bezlebungen des russischen Kaiserhauses besuchte, so ist es nicht möglich, dass der Großfürst als der mächtigste Mann in Russland sprach davon, wie er vom Zar mit dem Kommando in der Hand die Mobilmachung erpreist hätte. Davon war natürlich kein Wort mehr, sondern dieses Gerücht war ein Kind der Kreisgärtner. Wer bezeichnend war, dass es sich darum handelte, einen Schwörerfreier zu erwählen, ist verfrage. Diese Verhältnisse bildeten die sogenannte Sorge des Bürgermeisters von New York, Mr. Waller, der ja und Bewohner von seinem vorliegenden Besitz sehr wohl bekannt ist. Waller legte sich, da er an die Spitze der New Yorker Polizei ein Mann gehörte, der einerseits seine unbekümmerte, andererseits aber auch ein außergewöhnliches Organisationsgefühl besitzt. Als älterer Amerikaner begann er nach diesem Wundermann — in den großen Warenhäusern zu suchen. Und er fand ihn in der Person des zwielundvierzigjährigen George Whalen, des Generalversandhändlers von Hannover, des größten Warenhauses der Vereinigten Staaten. Whalen hat eine hundertjährige Tradition hinter sich. Als Sohn eines New Yorker Unternehmers geboren, der durch Militärdienst eine politische Karriere gegen geschlagene Generale. In seinem Kopf trug er die Schnauze der Panzerkavallerie nach der Eroberung Konstantinopels. Vieles wurde nicht mit Unrecht behauptet, dass er nach der russischen Kaiserstadt getrachtet habe. Der einzige Sohn des Jaren war nämlich krank, so dass es nicht sicher erschien, ob er jemals Kämpfer werden würde. Dann wäre allerdings der nächste Auswärter der Brüder des Jaren, der Großfürst Michael Alexandrowitsch gewesen.

Aber nach diesem Bruder wäre Großfürst Nikolaus der nächste zum Throne gewesen. Der Tannenberg verrichtet werden, worauf die nördlichen Flügel der russischen Aufführung bilden. Armee Rennen am über der russischen Grenze zurückging. Für diese Niederlage der russischen Armee vor dem Großfürst verantwortlich. Seine weiteren militärischen Niederlagen (Winterschlacht in Masuren, die Kämpfe um Warschau) veranlassten dann den Jaren, ihn vom Oberbefehl abzulösen. Hatte Nikolai als Soldat Inglaterra, so war sein Wissen als Diplomat erfolgreich gewesen, erfolgreich freilich zu seinem eigenen Nutzen, denn der Krieg gegen Deutschland, den er herauszog, war er herauszog, dass er nach Konstantinopel führte über Berlin einstimmte der Erroberungsfahrt von Politikern, die über hunderttausend, aber auch Russland und seine Kriegsbeute. Und einer der schlimmsten unter diesen Schwerbeschuss, war als einer der Kämpfer der konstitutionellen Bewegung eben jener Nikolai. Durch seine Heirat war er verwandt und verschwägert geworden mit allen, die die Totenreiche Europas im Geheimen täuschten waren.

Die andere Generation

ROMAN VON SCHNEIDER-FÖRSER

Urheberrechtsgesetz durch Verlag Oskar Meister, Berlin

(Nachdruck verboten.)

Die junge Frau hatte es nicht mehr geküßt. Sie stand bereits drinnen bei Karl und bettelte: „Ich habe keine Knie, bis ich weiß, was es ist.“

„Knie sind null!“

Alle seine Einwände zerstörten an ihrem Willen.

Zu zweien saßen sie nach einer halben Stunde in die Kutsche gedrückt und ließen den Schneeball an sich vorüberbrausen. Der Zug auf dem Autobus gleich einem Schneemann. Weitläufig hatten auf seinem Schultern, und auf seiner Mitte thronte sich ein Haufen weichen Schnees. Kratzblätter blühen gegen das Lederbach. Von Trudes Gesicht sah man nichts als die großen blauen Augen, die nach dem Wagen sahen, der von männlichen Schönem eingesetzt war. Karl saß ärgerlich die nassen Knie von seinem Mantel und zog den Hut tiefer in die Stirn. Wenn es sich herausstellte, dass seine Knie wirklich nicht so dringend war, wie es Rita genannt hatte, dann wäre ich. Man sollte heute bei diesem Wetter keinen Hund aus der Stube, geschweige denn einen Menschen.

Ein schwager Schritt langsam durch das Gestöber und behauptete sich. Das kleine Schöngebäude erschien hinter einem weißen Wall gefüllt.

Der Wagen stand. Die Pferde trockenreisen.

„Soll ich mit dir feiern! — Der Herrwetter soll die Stute nochmal wiederkommen! — Meine Frau kann nicht vergessen.“

Trude unterbrach ihn und brachte zur Eile. Von ferne kam ein Rollen, das sich rasch verhärtete. Karl von Truch konnte nur noch rückwärts. Karl von Truch konnte nur noch rückwärts die beiden Blätter beobachten. Nie, noch den Bahnhof, hob die Schwester in den Wagen — ein schönes Pfaffen, und der Schnellzug sauste eins in die hämische Winternacht.

Aus Amerika.

— In Amerika hat man längst aufgehört, sich über Kärtchen zu wundern; die meisten großen Herren des Hauses haben sie Zeitungsträger oder Kellner angefangen und bis sie aus sieben Jahren, das heißt Dostorillionäre oder Männer in den ersten Staatsämtern wurden, den verschiedensten Berufen angehört. Doch über ein Mann, der bisher hunderttausend Dollar im Jahre verdiente, teilweise aus dieser Stellung ausgeschieden ist, kann man kaum annehmen, der ihm mit einem Posten amtierte, der ihm mit einem Posten amtierte, der ihm mit dem Jahrzehnt kommt. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist die Schnelligkeit, die wir ihm und uns hilft. Art und Weise der Bedienung, die durch Automaten in vielen Geschäften besteht, die Arbeit des Verkaufspersonals erhöht zum größten Teil aus automatischer Handlangerarbeit. Wir geben darüber nur bekannte Markenartikel, hauptsächlich ein Direktor der Firma. Wenn ein Kunde unsere Verkaufsstube betrifft, welch er meistens schon, was er kaufen will. Darum ist

Noch 3 Monate

Januar
Februar
März

**brauchen Sie
einen Mantel!**

..... und gerade jetzt im Ausverkauf können Sie ihn so unsagbar billig kaufen, daß Sie die Ausgabe kaum spüren werden!

Gustav **Haußer**
Endingen

Inventur-Ausverkauf vom 12. Januar bis 22. Januar 1929

IM FRÜHJAHR 1920
NACH DEM SONNIGEN



Mittelmeer

**FAHRPREIS
VON
240,-
RM. AN**

**nach Spanien, Marokko, Algier,
Tunesien, Ägypten, Palästina,
Türkei, Griechenland, Italien**

1. REISE ... 23. MÄRZ BIS 7. APRIL 3. REISE 8. MAI BIS 23. MAI
2. REISE ... 8. APRIL BIS 28. APRIL 4. REISE 28. MAI BIS 10. JUNI

Kostenlose Auskunft und Drucksachen durch die
Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft
H A M B U R G / H O L Z B R O K E S
 und durch die Vertretungen:
Josef Fuchs, Emmendingen, Marktplatz 2
Peter Edernach, Waldkirch, Langestraße 34
Emil Schneider, Ettheim, Friedrichstraße 17
Rudolf Bichler Nachflg., Freiburg, Friedrichstraße 8
 Generalagentur für Baden:
Adolf Burger, Uebersereisebüro, Mannheim S. 1. 5

Breisgauer Gotteshilf

Illustrierte Wochenbeilage der "Breisgauer Nachrichten"
Emmendingen, 13. Januar
Nr. 2

Wessen Kind bin ich . . . ?

Originalarbeiten von Fr. Sehn

Eesti aastal 1918 E. Väterni

3) Das Kindchen war gefüttigt und ruhig. Berta Lenz legte es behutsam aufs Sofa und unterzog dann den Inhalt des Korbchens einer genaueren Prüfung. Die Wäsche -- das Bettzeug, die Windeln, Hemden und Tücherchen -- war am allerheilsten, doch ohne jedes Zeichen.

"Was lassen wir tun?" fragte der Mann.

"Was wir tun können?" -- heimliche erregt kläng Frau Veritas Gegenfrage -- "da überlegst du noch? Wir müssen das Kind behalten! Wo willst du es sonst hinbringen?"

"Naß der Stadt, nach einem Weisenhäusle! Was geht uns das Kind fremder Leute an! Du hast eine viel zu große Freiheit!"

Lehrer Lenz sprach nur zum Schein so; er wollte den Widerdruck der Frau herausfordern, um ihre wahre Meinung zu hören.

Sinnerlich freute es ihn, als sie jetzt beinahe heftig wurde.

"Das Kind bleibt hier! Du hast doch nichts damit zu tun, Christian! Ich schalte es! Solch armes Bürtchen soll nicht in der Stadt herumgeflöten werden! Es soll Liebe nicht entbehren, wenn auch die eigenen Eltern sich taftigerig von ihm losgesagt haben!

Ich will es halten als mein eigenes Kind --"

"Lieberge es dir reiflich, Berta! Nachher ist es zu spät!"

"Da ist nichts zu überlegen! Ich behalte das Kind --" wiederholte sie nachdrücklich, "wie darf und kann es ist -- wie ein Geschenk sind denn --"

Mein Eheba lag gebettet und frisch angezogen in dem Kinderwagen. Es war ein herziges Kind mit großen blauen Augen und lieufig blonden Härchen, die sich zu Lockchen ringelten.

Wie ein Wunder stande Christel das Schwesternchen an, das ihm in der Nacht gebraucht!

"Gelt, Muttii, wie unter Marielle sieht es aus?"

Eränen stürzten da aus den Augen der Frau, die mit Macht den Gewalten an das verforbene Söchternchen unterdrückt hatte.

"Muttii, du sollst doch nicht mehr weinen --" Christel umfamme ihren Hals und schmiegte seine weißen Kindermangen an ihr Gesäß, "unser Marielle ist doch beim lieben Gott und ist dort ein kleiner Engel geworden mit goldenen Flügeln --"

Ja, daß Marielle war ein kleiner Engel gestorben, der Mutterliebe nicht mehr brauchte -- -- um so mehr aber dieses vom Geistheit ihr ins Häus gebrachte kleine fremde Geistgepförchen!

Ich, gab es wohl etwas Graujameres, als solch ein hilfloses Würmchen von der Butterbrust wegzunehmen und es an Wege auszuschieben? Undenbar war solche Handlungswertie! -- Wie nun, wenn das Kind in Falte, lieblos, hörgierige Hände gekommen wäre, die das Geld für sich vermindern und das Kind verkommen lassen würden. Frau Lenz schauderte bei diesem Gedanken leise zusammen. Nein, bei ihr sollte das Kind an Mutterliebe nichts entfehlern -- hüten und halten wie ein eigenes wollte sie das Kind fremder Menschen, und in diesem heiligstem Erbarmen neigte sie sich über den Wagen -- alles wollte sie geben, was ihr Herz

„Gut Verteidigen, ich will dir nichts in den Weg legen! Eue, wie du willst — „Unsoßen haben wir doch nicht — im Gegenteil, bedenke daß viele Geld! Wenn wir es richtig einteilen und anlegen, können wir sogar unsern Christiel studieren lassen!“ Lehrer Lenz unterdrückte ein Zärteln. Wie leßnoll und gewandt doch im solchen Fällen eine Frau rechnen und denken konnte, wenn sie in ihrem Tun auch nicht im geringsten durch lateile Berechnung geleitet wurde — im Gegenteil —!“ „Du nimmst viel auf dich, lieche Frau! Ich will dem Pfarrer nachher gleich viele Angelegenheit vortragen.“ „Tue es, Christian! Was der Pfarrer auch sagen wird: die kleine Escha wird mein Hörchterchen —! Ja, ja, sei ruhig, Kleinchen! Du hast wieder eine Mutter, hift nicht mehr verlassen, armes Kind —“ Zichreicher Feugie ließ sich nicht zu dem kleinen Freunden tragen, nahm ihn in den Arm, trug ihn tänzelnd auf und ab im Zimmer. Fränen suchten die Augen des Mannes, als er ihr vertraute. Härtes Gesicht lach — doch nun hatte ihre Mutterschönucht wieder etwas vom Umlörgen und Betreuen, hatte wieder etwas, das ihr ganzes Denken ausfüllte.

Es framte in der Kinderwäsche, holte den Kinderwagen von der Bodenammer, läuberte ihn gründlich, legte die Kinderbettlaken zum Sonnen und Lüften in den Garten — — sie hatte keine Leider wird auf die Dauer das Geheimnis leicht fauern zu wasren.

„Siehst du nicht, daß sie mit ihrem Spiel ichmen, wohl hemerst. Lächend nickte sie ihnen zu, als sie aufsprangen und jubelnd die Stufen der Terrasse hinunterriesen. Sie spierten auf dem mit seinem grauen Kätz Sedeten Hauptrieg Lall. Ihr Lachen und Rufen weckte einen frohen Blüterchein auf den Geisttern der Eltern, die ihnen zuschauten.

„Sie lebenig umre ionst so ruhige Inga ist, wenn sie mit Escha Zend spielt —“ bemerkte Graf Reinschagen, „die Alme ist ein reizendes Kind —“ „Ja, Reinhold, loselhaft, wie sie aussieht — — sie muß unbedingt aus gutem Hause sein! Ich möchte tatsächlich wissen, woher sie stammt.

Der Graf lächelte ein wenig — „begreiflich, diese weiße Herrunft ruht, je gefüttert wird! Darum wäre es für das Kind ein Unglüd, wenn es doch erfahren sollte, daß die Menschen, die es für seine Eltern hält, dies in Wahrheit gar nicht sind!

U. heftig er st. u. auer Roman entral C. Utermann, & tut gut.

(Rachdrud verboten.)

3) Das Kindchen war gefästigt und ruhig. Bertha ließ es bestuhlt aufs Sofa und unterzog dann den Inhalt des Storchs einer genaueren Prüfung. Die Wölfe -- los Verzug, die Winde, Dendoden und Zäckchen -- war am allerbesten, doch ohne jedes Zeichen.

Stein Ehe lag gehobet und frisch angezogen in dem Sünbermogen. Es war ein herziges Kind mit grossen blauen Augen und lüstig blonden Härchen, die sich zu Lööchern ringelten. Wie ein Wunder stande Christel das Schmeisterchen mit, daß ihm in der Nacht gebraucht! „Geli, Mutt, wie uner Mariete sieht es aus?“ Fröhnen strahlen da aus den Augen der Freu, die mit Mann

"Was blieb mir sonst?" — heimlich erregt flang Frau Veritas den Geistlichen ein verlorbenes Liederblatt unterdrückt hatte.

Gegenfrage — „da überlegst du noch? Wir müssen Läss Kind haben! Wo willst du es sonst hinstellen?“
„Nach der Stadt, nach einem Eisenhause! Was geht uns das Sind fremter Zeite an! Du hast eine viel zu große Last und Ar- beit“

Lehrer Lenz sprach nur zum Schein so; er wollte den Wider- spruch der Frau herausfordern, um ihre wahre Meinung zu hören. Innerlich freute es ihn, als sie sich so nahe heftig wurde.
„Das Kind bleibt hier! Du hast doch nichts damit zu tun, Christian! Ich schalte es! Solch armes Bürtchen soll nicht in der Stadt herumgetragen werden! Es soll Liebe nicht entbehren, wenn durch die eigenen Eltern sich taltherzig von ihm losgelegt haben! Ich will es halten als mein eigenes Kind —“

„Mutter, du sollst doch nicht mehr weinen —“ Christel umklammerte ihren Hals und schmiegte seine weißen kindermangen an ihr Gesicht, „unter Marie ist doch beim lieben Gott und ist dort ein kleiner Engel geworden mit goldenen Flügeln —“

„Ja, das Marie war ein kleiner Engel geworden, der Mut- ter ließe nicht mehr braudje — — um so mehr aber dieses vom Geist ihres Hauses gebrauchte kleine fremde Geistbündchen!
Naja, gab es wohl etwas Grausameres, als solch ein hilfloses Würmchen von der Mutterbrust wegzunehmen und es an Bege auszuüben? Unden-Bar war sonst Jungzweie! Sie nun, mein das sind in Falte, lieblose, habgierige Hände bekommen märrt, die das Gelb für sich verloren und daß sind verkommen lassen würden. Frau Lenz schauderte bei diesem Gedanken Leise zusammen Wein bei ihr sollte das Kind ein Mutterliebe lichtlich ent- fahren.“

„Lebeztige es dir teilzum, Berlin! zwuhtet du zwu:
„Daa ist nichts zu überlegen! Ich behalte das Kind —“ wieder-
holte ic nachdrücklich, „wie gart und stin es ist — wie ein Grafen-
kindchen —“

„Gut Verteidigen, ich will dir nichts in den Wagen legen! Tue, wie
du willst —“

„Unfoiten haben wir doch nicht — im Gegenteil, bedenke das
vielle Geld! Wenn wir es richtig eintheilen und auflegen, können
wir sogar unsern Christen studieren lassen!“

Lehrer Lentz unterdrückte ein Zäckeln. Wie lässig und gewandt
doch in solchen Fällen eine Frau rechnen und dienten konnte, wenn
sie in ihrem Tun auch nicht im geringsten durch late Berechnung
geleitet wurde — im Gegenteil —!“

„Du nimirst viel auf lich, lieche Frau! Ich will dem Pfarrer
nachher gleich viele Anglegenheit vortragen.“

„Tue es, Christian! Was der Pfarrer auch sagen wird: die
kleine Ehefa wird mein Tochterchen —! Ja, ja, sei ruhig, Stein-
fischen —“

„Ja, Reinhold, siehehaft, wie sie aussicht — sie muß unbedingt aus gutem Hause sein! Ich möchte tatsächlich wissen, woher sie kommt.“

Der Graf lächelte ein wenig — „begreiflich, diese wohltüchtige Herzigste —! Ich bezweifle jedoch, daß das Geheimnis, das über ihrer Herkunft ruht, je gefüllt wird! Darum wäre es für das Kind ein Unglück, wenn es doch erfahren sollte, daß die Menschen, die es für seine Eltern hält, dies in Wirklichkeit gar nicht sind!“

„Sie framte in der Kinderwagen von der Bodenammer, läuberte ihn gründlich, legte die Kinderbettdecken zum Sonnen und Lüften in den Garten — sie hatte keine Gedanke an die Täuer des Geheimnis so sehr laum zu wahren.“

es Volkes oder seinen
Gegnern der Zagen und
Irrtum Mythos (Sibylle)
oder Dichter Friderici
nicht, wenn er die U-
rennen bei Eichendorff
in „Märchen vom
Eheunternügsbuch“
die Nige Simstift vor
den alten Zeiten war daß
Fegarn, welche der
und so schuf sich die
Umwelt aus der

lich ereignete sich am
Gefinde der Star-
80 Metern Länge
ter unter fischer Betrieb.
r dieses neuen Ein-

erschien sich im Stäfee.
1. anderu: „Wie ges-
prächten, um mir die
Gefragte: „Sag hei-
ße denn, daß der
en Zeugen. — „Sich
niedersetzen, nach
meh, da habe ich ja
in dem Winkelgeflügeln
sitzt! Wies hörte ich
namut hat, daß ver-
flügeln: „Über das

„Wann werden wir
reichen denn?“ — „Es
ist fernen.“

ff allezeit Mythis, entweder den Menschen, genau so, wie es die Hölle schauend, genauso, wie es die Mutter Erde spricht Urzeiten tat. Wer ist es nicht einer, der in dem himmlischen reitet, oder Zwiebelpalte halten, wenn Mördern "den heiligen Kiesen mit den unterweltlichen steinen läßt und tißt? Was im Formond langt? In einer der mythischen Dichter; was einer, ohne Namen und Ehregeiß, in Tagen, die ihrer Innerwelt u.

Unseren Bilder

*
ne Einflugs Katastrophe in Frankreich
in Caen vor, wo ein auf dem
errichteter Beton-Riegelau von
seiner Höhe einstürzte und 20 Menschen
ums Leben kamen; fünf Berichte sind die Dinge

ng berühren Grundbesitz bei
von Siegmundskron bei Bozen
reicht; wird den gegenwärtigen Besitzen — Kleinfavern, fortgenom-
mästern zu Siedlungszwecken an
jahrsempfänge beim Reichspräfekt
Siorps, in der Erhebung der prä-
nach dem Erfolg das Präfektur
Präfektur japanische Kolonial-
Ghinder) der amerikanische Vor-

vergangen. „Es gibt tausend Wege, um einen anzutägeln.“ — „So, welche müßte es gleich, daß Sie ihn nicht! Die Nacht war so dunkel, daß Sie verirrte. Schließlich entdeckte er viele der Bäume flüchtete er sich. Mit vieler Mühe kletterte er bis an, um die Sichtbarkeit erleichtern zu können. „Achtung! Frisch gestrichen!“

aus den Buchern und dem Mund der Wissenden und Dichter auf-
gräbt und weitergibt. Das Gottesleid, die Gleichnisse der Volks-
rätsel, die prächtige Weisheit der Sprichwörter und Bildreden, die
Gagen und Märchen, die alle gehören zu diesem Geschäft der deut-
schen Wortkunst. Gleichzeitig sieht diefe neben der göttlichen Bild-
kunst des Mittelalters. Na, der Wortkunst fällt eine wichtige Rolle
zu, wenn nichts ist geistig herenfamer und wirtshamer als das
Wort, die Sprache, sie kennzeichnet das Volk als Einheit, sie ist
am stärksten Ausdruck des Geistes. Nicht umsonst hat im Beginn d-
Viertelalters die Kirche alles aufgeboten, um die deutliche Wort-
kunst in ihren Säcken (aus Göttern wurden die Heiligen der Ge-
genden) und ihre Illusdrucksformen (statt Etahreim der Endreim)
zu verbreitlichen. Zum Zeil ist ihr dies durch vollständliche Un-
paßung gesunken, aber nicht überall; denn Gottselich, Rätsel,
Sage sprach

„Prichwort, Volksbuch und Sage sind ihre eigenen Wege gegangen. Wie ein unerträglicher, ungreifbarer Strom füllten sie mühelos weiter. Selbst die Bildung der führenden Gelehrten überließt die romanische Renaissance bis heute das Volkstümliche als unfließlich verurteilt, hat die geheimen Strömungen der Volkskunst nicht aus dem Blut unseres Volkes heranströmen können. Seit mit zunehmender Zivilisation (nicht Kultur) unsere Volksgemeinschaft immer mehr in Stände und Bildungs geschichten mit getrennten Idealen zerplittete u. die Ausbildung der einzelnen in den Boden hergrund rüttete, seitdem wurde der Volkstum das Ultimum schwer

Bon der deutſchen Rechtſchreibung. Zwei polnische Juden unterhalten ſich über die Schriftarten, die das Erlernen der deutſchen Rechtſchreibung mit ſich bringt. „Was ich nie erlernen wird“, sagt der eine, „Ist, wann m'r ä Wort großſchrift und wann klein.“ — „Grad daß is leicht“, antwortet der andre, „Um bestien müßte diſs fo: was m'r angreifen kann, schreibt m'r groß, was m'r nur angreifen kann, schreibt m'r klein. Zum Beispiel: Die Frau läuft hintern Dfen. „Die“ kann m'r nicht angreifen — klein. „Sau“ kann m'r angreifen — groß. „Säß“ kann m'r angreifen — groß. „Hintern“ kann m'r angreifen — groß. „Dfen“, wenn er fallt is und m'r ihn angreifen kann — groß, wenn er heiß is — klein.

Gutes Essen. Kellner, die Rechnung aufstellend, zum Gaſt: „Sie haben eine Suppe, Braten, Gemüſe und eine Flasche Wein;“ — „Zor Cnich verkeife ihm vergiehen!“ — „Geh' ich ihm.“

— „Sie noch etwas?“ — Eglit: „Ja, Hunger!“ — Ge'reue Fächerinnen. „In dieser Gegend will sich noch ein Weiber nie verlassen, so ist aber auch wirtlich nötig!“ — „So, kriegen Sie denn beim andern auch nichts mehr gepumpt?“ — Schneller Aufstieg. II. (zu einem Bekannten): „Ihr Sohn auf dem Weg scheint sehr tüchtig zu sein. Wacht Schéints Karriere.“ — „Was will ich meinen. Vor zwei Jahren noch lag er meine abgelegten Kleider, jetzt ich die seiningen.“ —

— „Güngel“ — „Über mir haben Sie, ich — D wellt“ —

